

18. APRIL 2021

DER GESCHENKTE KÖRPER

- Paul Bruderer -

BIST DU NEU IN DER CHRISCHONA FRAUENFELD?

Wenn du zum ersten Mal in unseren Gottesdienst gekommen bist, dann laden wir dich ein, nach dem Gottesdienst den Kontakt mit unserem Welcome Team zu suchen. Wir möchten dich kennenlernen und dir ein Willkommensgeschenk machen.

Besuche auch unsere Webseite www.chrischona-frauenfeld.ch oder ruf uns an unter 052 721 24 61.

Montag	19. Apr	09:00	Stadtgebet
Donnerstag	22. Apr	16:15	Kids Fussball-Training (Schulanlage Langdorf)
Freitag	23. Apr	19:30	Gebet für die Jugend
		19:30	TC Teenagerclub Event
Samstag	24. Apr	13:30	Jungchar / Ameisli
Sonntag	25. Apr	09:00	Gebet für den Gottesdienst
		09:15	1. Gottesdienst
		10:15	2. Gottesdienst mit Kids- und Teensprogramm und livestream
		11:15	3. Gottesdienst
		18:00	SoDa Jugendgottesdienst



CHRISCHONA
FRAUENFELD

DER GESCHENKTE KÖRPER

Schöpfung & Inkarnation

Im Schöpfungsbericht und in der Inkarnation des Sohnes Gottes sehen wir Gottes umfassendes JA zur materiellen Schöpfung und damit auch zum menschlichen Körper.

Und Gott sah, dass es gut war. (7x in 1. Mose 1)

Und das Wort wurde Fleisch und wohnte unter uns (Joh 1,14)

Jesus findet seinen menschlichen Körper eine derart gute Sache, dass er ihn bei seiner Himmelfahrt mitgenommen hat. Er hat seinen Körper nicht abgestreift als wäre er ein Hindernis oder eine Last. Diese sehr positive Sicht auf den Körper steht in starkem Kontrast zu anderen Ideologien, die uns zur Flucht in einen anderen Körper oder ganz aus dem Körperlichen heraus animieren.

Wir stellen fest: unser Körper ist ein Geschenk Gottes an uns!

Durch deinen Körper segnet dich Gott mit Individualität

Du bist es ja auch, der meinen Körper und meine Seele erschaffen hat, kunstvoll hast du mich gebildet im Leib meiner Mutter. Ich danke dir dafür, dass ich so wunderbar erschaffen bin, es erfüllt mich mit Ehrfurcht. (Psalm 139,13-14)

Gott hat unser Innerstes gemacht - die Seele wenn du willst - aber auch unseren Körper. Er hat ihn mit grosser Sorgfalt geschaffen: Kunstvoll gestaltet. Der Mensch kommt nicht aus einer Massenproduktion, sondern jeder von uns ist einzeln geschaffen und gestaltet. Das heisst nicht, dass unser Körper perfekt ist. Die Bibel sagt, dass er gebrochen ist. Aber David sagt, dass sogar sein gefallener und gebrochener Körper 'kunstvoll gestaltet' ist.

Auch wenn du bezüglich deines Körpers nicht immer so sicher bist: **Gott wusste was er tat, als er dir deinen Körper gab.** Du hast vielleicht nicht den Körper, den du wolltest, aber es ist der Körper, den Gott für dich wollte. Und deshalb hat dein Körper Wert und Bedeutung. Deinen Körper gibt es nur einmal. Mit deinem Körper beschenkt dich Gott mit Individualität.

Für alle von uns die mit gewissen Aspekten ihres Körpers Mühe haben, ist danken eine der ersten Dinge, die uns helfen könnten, ein neues, besseres Lebensgefühl zu erfahren. Danken für jene Körperteile, mit denen wir zufrieden sind. Danken auch für jene Körperteile, mit denen wir Mühe haben.

Durch deinen Körper segnet dich Gott mit Lokalität

Gott, der Herr, brachte den Menschen in den Garten Eden. (1. Mose 2,15)

Wir sollen nicht überall gleichzeitig sein können. Gott beschenkt mit einer Grenze, mit Begrenztheit, mit einem ‚Rand‘. Wir haben eine Adresse, eine Verortung. Und dies soll uns ein Segen sein:

Grenzen machen uns einheimisch

Grenzen schützen uns

Grenzen machen Beziehung möglich

Grenzen helfen uns, ganz da zu sein

Grenzen geben uns eine Form. Zu dieser Form gehört auch unsere Geschlechtlichkeit (1. Mose 1,27)

Durch deinen Körper segnet dich Gott mit Individualität

Da formte Gott, der Herr, aus der Erde den Menschen und blies ihm den Atem des Lebens in die Nase. So wurde der Mensch lebendig. (1. Mose 2,7)

Es ist nicht so, dass wir einen Körper haben, sondern wir sind ein Körper. Wenn wir essen, sagen wir nicht „mein Mund isst“, sondern „ich esse“. Gott erschuf nicht eine immaterielle Seele und pappte dann physische Atome an diese Seele. Vielmehr erschuf er zuerst einen materiellen Körper und beseelte ihn anschliessend. **Wir sind also ein beseelter Körper.** Wir sind Körper. Wir sind natürlich nicht nur Körper, wir sind auch Seele. Aber wir sind genauso Körper, wie wir Seele sind. Gott sieht also nicht nur unseren Körper, sondern schaut das Innere - die Seele, den

Charakter - an: *Ein Mensch sieht, was vor Augen ist; der HERR aber sieht das Herz an. (1.Samuel 16,7)*

Auswirkungen

Die ‚better Story‘ der Bibel über unseren Körper hat weitreichende Auswirkungen.

Lebe individuell.

Lebe im Bewusstsein, dass du ein Unikat bist. Es gibt keinen wie du, und zwar Dank deines Körpers. Geniesse diese Tatsache!

Lebe lokal

Beginne deine Begrenzung, deinen ‚Rand‘ als Segen zu sehen. Geniesse es, an einem Ort Heimat zu finden. Finde Heimat auch in deinem Körper. Gehe nicht über deine Grenzen hinaus, damit du nicht in Überforderung oder Burnout endest. Triff andere Menschen physisch, nicht nur online. Lebe im Bewusstsein, dass Gott dir eine Form gegeben hat die ein Segen ist - auch deine geschlechtliche Form als Mann oder Frau.

Lebe integriert

Pflege sowohl deinen Körper wie auch deine Seele, denn das eine hat Auswirkung auf das andere.

Lebe gesegnet als Körper

Ganz allgemein sieh es als Segen an, dass Gott dir einen Körper geschenkt hat, selbst wenn dir dieser auch gewisse Mühe bereitet.

KLEINGRUPPENFRAGEN

Was habt ihr aus der Predigt Neues gelernt?

Sammelt im Vorfeld Zeitungs-Artikel oder Aussagen in den sozialen Medien, die einen Bezug zum Körper haben. Tauscht darüber aus, welche Sicht, welchen Wert des Körpers darin kommuniziert wird. Redet anschliessend darüber, was die christliche Antwort darauf sein könnte.

Inwiefern ist das, was wir in der Predigt aus der Bibel entdeckt haben, eine 'better Story' für Menschen unserer Gesellschaft? Wie würdet ihr die Sicht der Bibel über den Körper den Menschen konkret erzählen oder erklären?

Welche Frage möchtest du am nächsten oder einem anderen Sonntag beantwortet haben? (bitte Paul Bruderer weiterleiten unter paul.bruderer@chrischona.ch)



SPENDEN VIA TWINT

TWINT ist die Bezahl-App der Schweizer Banken. Lade TWINT jetzt herunter, scanne den gewünschten QR-Code mit deiner TWINT App und spende - einfach und bequem. Du kannst zwischen 3 Beträgen wählen. Damit nicht der falsche Betrag eingelesen wird, empfehlen wir dir, den gewünschten QR Code nah zu scannen. Es werden keine Absenderdaten übermittelt.

FR 20.-



FR 50.-



FR 100.-



Chrischona Frauenfeld, Ringstrasse 2, 8500 Frauenfeld, Tel.: 052 721 24 61 Email:
sekretariat@chrischona-frauenfeld.ch / www.chrischona-frauenfeld.ch

Konto: Thurgauer Kantonalbank, 8570 Weinfelden, Kontoinhaber: Chrischona Schweiz,
Chrischonarain 200, 4126 Bettingen, BIC: KBTGCH22XXX Gemeindep konto (allg. Ausgaben): IBAN:
CH33 0078 4152 0463 8580 3